



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich von Herrn B. Kroll, CDU	Drucksachen-Nr.: 20-2363
	Datum: 09.12.2015
	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge	
	Datum
Gremium	

**Flüchtlingsunterkünfte auf dem Kampnagelgelände möglich?
Kleine Anfrage Nr. 203/2015 von Herrn B. Kroll, CDU-Fraktion**

Sachverhalt:

Die Kampnagel Intendantin Amelie Deufhard hat sich wiederholt positiv für die Unterstützung und die Unterbringung von Flüchtlingen in Hamburg eingesetzt.

Mit dem Eco Favela ist ein erster Aktionspunkt gesetzt worden.

Gleichwohl bieten die Freiflächen des Kampnagelgeländes noch ein großes Potenzial zur Unterbringung von Flüchtlingen in Folgeunterkünften auch im Stadtteil Winterhude.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Herrn Bezirksamtsleiter:

1. *Welche Flächen auf dem Kampnagelgelände wurden seitens des Bezirksamtes Hamburg-Nord wann und mit welchem Ergebnis jeweils für die Unterbringung von Flüchtlingen geprüft?*

Vorspann:

Auf Beschluss der Bezirksversammlung wurde ein Landschaftsplanungskonzept für das Außenengelände von Kampnagel erarbeitet. Dieses Konzept soll in einer der nächsten Sitzungen des Regionalausschusses vorgestellt werden.

Dies vorausgeschickt, wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

Keine.

2. *Wurde hierbei auch die Fläche zwischen den Hallen und dem Osterbekkanal sowie die Fläche zwischen den Hallen und dem Hertha Feiner Asmus Stieg geprüft? Wenn nein, warum nicht und wer hat dieses wann entschieden?*

Entfällt.

3. *Sofern seitens des Bezirksamtes diese Prüfung bisher nicht vorgenommen wurde, warum nicht und wer hat dieses wann mit welcher Begründung entschieden?*

Siehe Vorspann.

11.12.2015

Harald Rösler

Anlage/n:

Keine